SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

Mittwoch, den 06. September 2006
Nummer 36

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 06.09.
„Kühl, klar und sauber" - Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung; Vormittags Familienführung für Eltern mit schulpflichtigen Kindern bis ca. 14 Jahre; Nachmittags Führung für Erwachsene (Anmeldung bei der Tourist-Information mit Personalausweis bis 12.00 Uhr
20.00 Uhr, Abendkonzert mit der Musikkapelle auf dem Rathausplatz

Donnerstag, 07.09.
16.00 Uhr, Kegelnachmittag für Jedermann im Gasthaus „Linde"
20.00 Uhr Dienstabend DRK im Depot

Freitag, 08.09.
19.30 Uhr, Feuerwehrprobe für den 2. Zug
20.10 Uhr Mondscheinfahrt auf der MS „Bodman" ab Landungsplatz; Fahrkarten nur im Vorverkauf in der Tourist-Information

Montag, 11.09.
10.30 Uhr, Gästebegrüßung im „Haus des Gastes" (Tourist-Information) mit anschl. Kirchenführung und Orgelspiel in der kath. Kirche
17.30 Uhr, Boccia-Abend für Jedermann auf der Boccia-Bahn an der Uferpromenade (beim Minigolfplatz)

Dienstag, 12.09.
10.15 Uhr, Geführte Wanderung: Wir fahren mit dem Schiff nach Ludwigshafen. Von dort wandern wir gemütlich über den „Blütenweg" und den „Otto-Hagg-Weg" nach Sipplingen (ca. 2,5 Std.); Anmeldung bei der Tourist-Information bis zum Vortag 16.00 Uhr.

Übernommen vom Südkurier vom 5.09.2006:

Es klingt, klopft und scheppert

Ein Pfad mit **Klangskulpturen** entlang des Sipplinger Wanderwegs verbindet Natur- und Kunstgenuss auf geräuschvolle Art
Genussvoll schließt Sibylle Dathe aus Meersburg die Augen und lauscht andächtig den Schwingungen des Klangstuhls, auf dem sie soeben Platz genommen hat. Und dabei würde sich der atemberaubende Blick, der sich ihr von der Sipplinger Zimmerwiese aus auf den Bodensee bietet, durchaus lohnen. Doch auch bei ihr, wie bei so vielen anderen Besuchern des Klangpfads, setzt der Effekt der absoluten Entspannung ein, wenn Andreas Wandrey über die Saiten des von ihm gebauten Klanginstruments streicht. Es sei unglaublich, berichtet die Meersburgerin, man habe das Gefühl, der Baum spreche zu einem.

Mit einer Gruppe von Künstlern aus der Region hat Silvia Bargel-Hirschmann auf dem Weg zwischen Wanderhüttenparkplatz und Sipplinger Zimmerwiese ein zweitägiges Kunstereignis geschaffen. Überall entlang des Weges klingt, klopft und scheppert es, und die Neugierde bei den Besucher ist sofort geweckt: Hinter jeder Wegbiegung verbirgt sich eine neue Klanginstallation, die zum Geräusche erzeugen einlädt. Nicht die Spur von Scheu zeigt sich bei den Besuchern unterschiedlichsten Alters, die sich unerschrocken auf die Installationen stürzen. Ein kleiner Junge schnappt sich einen Schlegel und dengelt mehr oder weniger kunstvoll auf ein Sägblattmobile ein. Zuhause dürfe er nie so Krach machen, wie er wolle, verrät er schelmisch grinsend.

Sichtliche Freude an den Installationen empfindet auch ein älterer Herr, der genussvoll mit einem Haselnussstecken an einem Stück Gartenzaun entlang fährt. „Das haben wir Schulbuben früher immer auf dem Nachhauseweg gemacht", berichtet er in seliger Nostalgie.

Die Organisatorin des Klangereignisses, Silvia Bargel-Hirschmann, ist freudig überrascht vom regen Besucherinteresse an der Veranstaltung, bei der die Wandervereinigung Sipplingen die Bewirtung übernommen hat. Auch Bürgermeister-Stellvertreter Hannes Schuldt drückt seine Zufriedenheit aus: „Die Stationen machen den vertrauten Weg zu etwas Neuem, fast schon zu einer sinnlichen Entdeckungsreise". In seiner Eröffnungsrede bekundet er die Unterstützung der Gemeinde für derlei Kunstprojekte in der Region, denen unbedingt Raum zur Verfügung gestellt werden müsste. Und so werden auch einige der witterungsresistenten Installationen auf dem Wanderweg bleiben. Ein nächtliches Trommelritual am Lagerfeuer bildet den feierlichen Höhepunkt der Klangpfaderöffnung. Entzündete Schwedenfeuer Windkerzen geleiten die Besuche hinauf zur Zimmerwiese, wo besinnliche Trommelrhythmen die Gäste den Abend entlassen.

Herzlichen Dank an alle, die den KlangPfad Sipplingen mitgestaltet und unterstützt haben:
Herr Neher
- Die Gemeinde und die Pächter der Grundstücke
- Herr Scheel, für die gelungenen Plakate
- Gärtnerei Widenhorn
- Ausstatter Kronenwett
- Firma Stierle

- Haus Silberdistel
- Herr Daschner, der für das Brennholz sorgte
- Wandervereinigung Sipplingen mit ihren zahlreichen Helfern/innen besonders dem lieben Gerhard, Kurt Römer, Karl-Heinz Brand, Gertraud Brandl
- Dem Helferteam für Aufbau und Abbau
- Dem stellvertretenden Bürgermeister Schuldt für die lebendinge Eröffnung

Besonderen Dank an die Künstler aus der Region:
- Waldtraud Holzer, Buktrommel Unteruhldingen
- Dorothea Joas, Strandgutklangkunst Unteruhldingen
- Eugen Rainer, Kunstschmied Sipplingen
- Ingrid Schmidt, Malerin Friedrichshafen
- Andreas Wandrey, Klanginstrumentenbildhauer Heiligenberg

Alle Künstler waren mit Spaß an der Freude und vollem Herzen dabei, haben uns hin- und aufhorchen lassen und ins Staunen versetzt.

Danke für die vielen Begegnungen und Gespräche mit den Kindern und Erwachsenen, die den KlangPfad erkundet haben.

Mein Anliegen ist, dass der KlangPfad Sipplingen eine feste Einrichtung wird und weiter wächst.

Auf Anregungen und neue Ideen freut sich Sylvia Bargel-Hirschmann

NOTRUFE · BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON | **GEMEINDEVERWALTUNG** | **ARZT** | **APOTHEKE**

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
Kommandant 5343
Polizei Notruf 110
Polizei Überlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Kassenärztlicher Dienst
Kindernotarzt
Allgemeine Auskunft
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 94770
Sozialstation Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation Frau Vogler 62287
Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gasversorgung Singen 07731/5900-0
Wasserversorgung Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99

Weißer Ring Bodenseekreis
Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern
K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
Firma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31

Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Spornik 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt
Frau Biller 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9 49 93 70
Frau Kranz 94 99 37 12
Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 09.09.2006
Apotheke Owingen, Hauptstraße 26 a Owingen
Tel. 07551/6 66 68

Sonntag, 10.09.2006
Apotheke Dr. Braun Hauptstr. 6 Stockach
Tel. 07771/93 49-0

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
Christine Thiel 0174-4070085
Georg Kuhn 07551/27 02
Manuela Müller 0176 - 52053033
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach,
Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ausschreibung

Nach dem Grundstückverkehrsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:
Gemarkung: Bonndorf,
Gewann: Buohof 4
Flst. Nr.: 559, Fläche: 432240 m²,
Nutzung: Acker, Grünland, Wald

Gemarkung: Bonndorf,
Gewann: Buohof 2
Flst. Nr.: 559/2, Fläche: 118 m²,
Nutzung: Gebäude- u. Freifläche

Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Bodenseekreis-Landwirtschaftsamt bis zum **22.09.2006** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:
4160 8481.02/0193-2006

DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Leider müssen wir nach mehreren Verstößen darauf hinweisen, dass das Müllabladen auf Privat- bzw. Gewerbegrundstücken nicht gestattet ist.

Für solche Zwecke gibt es einen Recyclinghof im Gewerbegebiet, Kleine Steig, direkt vor unserem Bauhof. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit immer freitags von 15.00 - 17.00 Uhr und samstags, von 9.00 - 12.00 Uhr.

KULTURELLES IN DER GEMEINDE

Bunter Melodienstrauß

aus der Welt der Oper, der Operette und des Liedes
Ausführende:
- Cornelia Langlouis, Immenstaad, Sopran
- Waltraud Flatscher, Friedrichshafen, Mezzo-Sopran
- Gerhard Rimmele, Wittenhofen, Tenor
- Michael Seeliger, Freiburg, Bariton
- Friedbert Beirer, Sipplingen, Bass
- Männerquartett
- Johanna Flatscher, Friedrichshafen, Geige und Flöte
- Martina Flatscher, Friedrichshafen, Cello
- Rita Roch, Überlingen, Klavier

Samstag, 16. September 2006
Aula der Burkhard-von-Hohenfels-Schule in Sipplingen
Beginn: 20.00 Uhr
Eintrittspreise: EUR 8,00,
Kurkarteninhaber: EUR 7,00

Zu dieser Veranstaltung wird herzlich eingeladen

TOURISTIK-INFOS

Neues Gastgeberverzeichnis 2007 mit integriertem Ortsprospekt

Bitte Anzeigenschluss beachten
Liebe Vermieterinnen, liebe Vermieter,
wie wir Ihnen allen in einem persönlichen Schreiben mitgeteilt haben, sind wir derzeit gemeinsam mit der Agentur Gruppe Drei dabei, unser neues Gastgeberverzeichnis mit, was neu sein wird, integriertem Ortsprospekt zu erstellen.

Neu ist auch, dass unser Prospekt im Gegensatz zu den vergangenen Jahren nicht erst alle 2 Jahre wieder neu gedruckt wird, sondern "jährlich" erscheint, was besonders im Hinblick auf die Aktualität viele Vorteile hat. Ändert sich bei Ihnen eine Telefon-Nr., der Preis, die Ausstattung oder z. B. die Internetadresse; fallen Privatzimmer/ Ferienwohnungen weg oder kommen neue hinzu: Bei einem jährlichen Druck können all diese Dinge berücksichtigt werden. Zudem haben wir die Möglichkeit aktuelle Veranstaltungstermine und Pauschalen mit zu bewerben.

Um vor allem auch mit den anderen Bodenseegemeinden konkurrenzfähig bleiben zu können, muss es unser gemeinsames Ziel sein, dem neuen Prospekt ein ansprechendes Erscheinungsbild zu geben, und ein für den Gast übersichtliches Verzeichnis sämtlicher Beherbergungsmöglichkeiten, am besten mit Bilddarstellung, zu bieten.
Kurz: das Gästeverzeichnis sollte Lust auf Urlaub machen und wenn es am Messestand neben zahlreichen Prospekten anderer Urlaubsorte liegt, gerne von unseren „zukünftigen" Gästen mitgenommen werden.

Damit wir unseren Drucktermin einhalten können, möchten wir Sie auf diesem Weg noch einmal höflich darum bitten, bei Interesse mit einer Anzeige im neuen Sipplinger Gästeverzeichnis präsent zu sein, das ihnen zugesandte Bestellformular bis spätestens

11. September 2006

ausgefüllt an uns zurück zu senden bzw. abzugeben. Damit wir die Anzahl der Seiten festlegen und an den Inhalt unseres Gastgeberverzeichnisses gehen können, ist dieser Termin unbedingt einzuhalten.

Da nun doch einiges anders ist als in den Vorjahren, haben Sie bitte keine Hemmung bei uns anzurufen oder vorbei zu kommen, wenn Sie irgendwelche Fragen haben oder mit dem Formular nicht zurechtkommen. Auch für uns ist vieles neu - aber gemeinsam bekommen wir das sicher gut hin.

Sollten wir vergessen haben jemanden anzuschreiben (evtl. neue Ferienwohnung oder Privatzimmer) - ein Anruf bei uns in der Tourist-Information (jedoch bis spät. 11. September 2006) unter Tel. 94 99 37-0 genügt.

Ihr Team der Tourist-Information
Ruth Bonauer & Tanja Kranz

Sipplinger Kinderferienprogramm bei strahlendem Sonnenschein

Toller Tag für Kinder mit dem Ökomobil aus Tübingen
24 Kinder aus Sipplingen und von Sipplinger Feriengästen erlebten am vergangenen Donnerstag einen richtig tollen Tag am Fuße des Otto Hagg Wegs. Denn dort hatte Sabine Reußink, Geografin bei der Bezirksstelle für Naturschutz und Landschaftspflege, mit dem Zivildienstleistenden Tobias Engler das rollende Klassenzimmer, das sog. Ökomobil platziert. In 6 „Forschungsgruppen" eingeteilt, wurde entdeckt, gemalt, in den nahe gelegenen Tümpeln mit Sieben nach allerlei im Wasser lebenden Tierchen gefischt, Pflanzen bestimmt, ...
Auf eine wirklich kindgerechte, anschauliche und gleichzeitig mitreißende Art begeisterten Sabine und Tobias auch die jüngsten für zahlreiche Tiere und Pflanzen am See. Selten haben wir so viele Kinder mit leuchtenden Augen „an Schulbänken" gesehen, die von der ersten Minute an mit voller Begeisterung mit dabei waren.

Auf eine richtig mitreißende Art und Weise schaffte es Sabine Reußink den „kleinen Sipplinger Forscherinnen und Forschern" unsere Natur näher zu bringen.

Im Rahmen der Aktion „Sipplinger Steiluferlandschaft erleben" finden in dieser Saison noch zwei weitere, sicherlich interessante Führungen statt.

Sonntag, 24.09.06
Für Kulturbegeisterte ...
„Auf den Spuren der Vergangenheit"
Die Spuren der früheren Landnutzung der Weinbaugemeinde Sipplingen sind an historischen Gebäuden und in der Landschaft allgegenwärtig. Kurt Binder führt durch das Sipplingen der vorigen Jahrhunderte. Treffpunkt: Parkplatz Landungsplatz, 16.00 Uhr

Sonntag, 15.10.06
Für Freunde des Waldes ...
"Vielfalt der Sipplinger Wälder"
Nach Aufgabe der landwirtschaftlichen Nutzung im letzten Jahrhundert sind weite Teile der Sipplinger Gemarkung heute wieder bewaldet. Förster Rolf Geiger erläutert Wissenswertes zu Ökologie und Nutzung der Wälder einst und heute. Treffpunkt: Bauhof Gewerbegebiet, 14.30 Uhr

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei:
Jochen Kübler, Agentur „365º freiraum + umwelt" in Überlingen, Tel. 94 95 58-3 sowie bei Ihrer Tourist-Information Sipplingen, Tel. 94 99 37-0

Vernissage in der Galerie im Bahnhof

Eine besondere Ausstellung ist am vergangenen Freitag in der "Galerie am Bahnhof" von unserer Kulturreferentin, Frau Gabrielle Kugel-Sichermann und Herrn Hannes Schuldt, in Vertretung des Bürgermeisters, eröffnet worden.

Die Ausstellung zeigt zwei Kategorien von künstlerischem Schaffen: Goldschmiedearbeiten von Ruth Windolf und Moderne Malerei von Barbara Seifried.

Die Ausstellung ist bis einschließlich 17.09.2006 zu folgenden Zeiten geöffnet:
werktags: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, sonntags 11.00 - 17.00 Uhr

Hallo Kids!

Ich kam mir am letschte Freitig an dem Flugsimulator vor, wie en richtige Pilot vum me große Jumbo-Jet. 25 Kinder wared mit debei, jeder durfte selber en Flieger steure, es war au e' geniales Flugwetter und die Termik (oder wie des hoßt) war au optimal. Mein Flieger hät us gsehne wie en Starfeihter mit dem hon I richtige Lupings fliege kenne. Gott sei Dank....ischt koner abgstürtzt ! Schä war dennoch au no des Grillfeschtle, so e' warme Wurscht und ebbes Kalts zum Trinke, ischt doch immer ebbes Guets.
Zur Erinnerung an den schäne Mittag hon mir alle vu dem Modell-Flugsport-Team en Bummerang geschenkt griegt. Vielen Dank sage möchte i im Name vu alle Kids wo debei wared, und i frei mie scho wieder uff den Kindernachmittag im Johr 2007 mit eu nette Leit vum Modell-Flugsportverein Sipplingen.

Bis denn euer Felix

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Maria Bottlang,
Laupenweg 8
zum 85. Geburtstag am 07.09.

Frau Anna Oesterle,
Laupenweg 8
zum 80. Geburtstag am 09.09.

Herrn Herbert Strzeletz,
Laupenweg 8
zum 87. Geburtstag am 12.09.

vhs Volkshochschule Bodenseekreis

Anmeldungen und Informationen:
www.vhs-bodenseekreis.de
VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:
Tel: 07541 204-5431
Fax: 07541 204-5525

Salsa, Disco-Fox, Tango Argentino,...
.. sind momentan die angesagtesten Tänze. Lernen Sie diese bunte Mischung kennen und entdecken Sie, wieviel Spaß es macht, wieder einmal gemeinsam aufs Parkett zu gehen.
8 Termine (16 UE)
Sipplingen, Kindergarten, St.-Martin-Str. 15, montags, ab 16.10.06, 20.00-21.30 Uhr
P209405SI / 66,00 EUR (keine Ermäß.)
Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8
Inge Schellinger, jeweils 12 Termine (12 UE)

Gitarre mit Liedbegleitung
für Anfänger NEU
freitags, ab 13.10.06, 16.00-16.45 Uhr
P208241SI / 61,20 EUR (keine Ermäß.)

für Fortgeschrittene NEU
freitags, ab 13.10.06, 17.00 - 17.45 Uhr
P208242SI / 61,20 EUR (keine Ermäß.)

Hatha-Yoga **NEU**
Bitte Unterlage mitbringen.
Shalini Schmid, 10 Termine (14 UE)
dienstags, ab 10.10.06, 19.30 - 20.30 Uhr
Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum
P301141SI / 40,88 EUR

Rhythmische Ausgleichsgymnastik für Frauen mittleren Alters
Ursula Fritz, 15 Termine (15 UE)
montags, ab 02.10.06, 20.00 - 20.45 Uhr
Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum
P302246SI / 37,50 EUR

Nordic Walking
Bitte eigene Stöcke mitbringen, sie können in Sportgeschäften ausgeliehen werden.
Erika Detmer, 4 Termine (8 UE)
samstags, ab 30.09.06, 16.00 - 17.30 Uhr
Sipplingen, Parkplatz Turnhalle
P302976SI / 20,00 EUR
* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 23.09.06

Ausgleichsgymnastik für den Rücken
Christel Keßler, 12 Termine (12 UE)
Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum

montags, ab 09.10.06, 17.00 - 17.45 Uhr
P302078SI / 30,00 EUR

montags, ab 09.10.06, 17.45 - 18.30 Uhr
P302080SI / 30,00 EUR

montags, ab 09.10.06, 18.30 - 19.15 Uhr
P302082SI / 30,00 EUR

Bewegung und Spaß für Kinder
Gabi Schirmeister 10 Termine (10 UE)
Sipplingen, Turnhalle

Für Kinder von 3 bis 4 Jahren
freitags, ab 29.09.06, 14.45 - 15.30 Uhr
P302774SI / 23,00 EUR (keine Ermäß.)

Für Kinder von 5 bis 6 Jahren
freitags, ab 29.09.06, 14.00 - 14.45 Uhr
P302776SI / 23,00 EUR (keine Ermäß.)

Italienisches Menü
Eine Auswahl vielfältiger Antipasti, selbst gemachte Pasta, Hauptgang und Nachtisch, abgestimmt auf die Jahreszeit. Mit den passenden Weinen stoßen wir miteinander an. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.
Elisabeth Heckenberger-Holstein,
1 Termin (5 UE)
Donnerstag, 28.09.06, 18.30 - 22.00 Uhr
Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche
P307067SI* / 14,20 EUR (keine Ermäß.); zzgl. Nebenkosten
* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 21.09.06

Suppen
Nicht alltägliche Suppen für die Party oder die Runde mit Freunden, zum Schlemmen und Sattwerden. Von der fränkischen Grünkernsuppe, Kastaniensuppe und Knoblauchsuppe über Käsesuppe zur feinen Fischsuppe. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.
Elisabeth Heckenberger-Holstein,
1 Termin (5 UE)
Donnerstag, 05.10.06, 18.30 - 22.00 Uhr
Sipplingen, Neues Schulhaus, Kahnstr. 5, Küche
P307068SI* / 14,20 EUR (keine Ermäß.); zzgl. Nebenkosten
* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 28.09.06

Fingerfood
Verschiedene Arten von kalten und warmen Leckerbissen, die mit den Fingern ohne Besteck gegessen werden können. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.
Elisabeth Heckenberger-Holstein,
1 Termin (5 UE)
Donnerstag, 09.11.06, 18.30 - 22.00 Uhr
Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche
P307069SI* / 14,20 EUR (keine Ermäß.); zzgl. Nebenkosten
* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss his 02.11.06

Thailändische Küche
Jede thailändische Mahlzeit ist eine Mischung aus scharfen und milden, süßen und sauren Gerichten und soll nicht nur den Gaumen sondern auch Auge und Geruchssinn ansprechen.
Wegen der buddhistisch geprägten Lebensweise und der traditionellen Vorliebe am Wasser zu wohnen, werden ausgiebig Meeresfrüchte, Pflanzen, Kräuter und Gewürze verwendet. In Thailand wird gekocht, gebacken und gegrillt, kaum gebraten wie in China.
Puangrat Braun, 2 Termine (8 UE)
donnerstags, ab 12.10.06,
18.30 - 21.30 Uhr
Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche
P307074SI* / 23,40 EUR (keine Ermäß.); zzgl. 20,00 Euro Nebenkosten
*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 05.10.2006

Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter
www.vhs-bodenseekreis.de
oder lassen Sie sich bei uns beraten unter Tel.: 07541/**2 04-**54 25 / -52 46 / -54 31.

Wir freuen uns auf Sie!

Kursangebote zur Beruflichen Bildung
Auskünfte und Anmeldungen zur Beruflichen Bildung in der VHS-Zentrale im Landratsamt: Tel. tagsüber 07541/2 04 54 31 oder im Internet unter **www.vhs-bodenseekreis.de**

Tastschreiben, Buchführung und PC-Kurse der VHS Bodenseekreis
"PC-Einstieg", Kurse für absolute Computeranfänger/innen in Markdorf: **Nachmittagskurs** ab Freitag, 22. September (2 Termine, freitags, 14.00 - 20.30 Uhr, Nr. P50152MAZ*),
Vormittagskurs ab Mittwoch, 27. September (4 Termine, mittwochs und donnerstags, 08.30 - 11.30 Uhr, Nr. P50154MAZ*), **Abendkurs** ab Montag, 25. September (4 Termine, Montag bis Freitag,18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50153MAZ*).

"PC-Einstieg speziell für Frauen", Kurse für absolute Computeranfängerinnen: ab Dienstag, 26. September in **Markdorf** (4 Termine, dienstags und freitags, 08.30 - 11.30 Uhr, Nr. P50124MAZ*), ab Montag, 25. September in **Salem** (4 Termine montags, 18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50123SAZ*), ab Donnerstag, 28. September in **Überlingen** (4 Termine donnerstags, 18.30 - 21.30 Uhr, Nr. P50126ÜBZ*).

"PC-Einstieg speziell für Senioren", Kurse für absolute Anfänger/innen: ab Mittwoch, 27. September in **Salem** (6 Termine mittwochs, 14.00 - 17.00 Uhr, Nr. P50097SAZ*), ab Montag, 25. September in **Überlingen** (6 Termine, montags und donnerstags, 16.30 - 19.30 Uhr, Nr. P50096ÜBZ*).

Im Kurs **"PC-Auffrischung für Senioren"** werden Windows-Grundlagen wiederholt und Sie bekommen Sicherheit im Umgang mit Windows. Ab Montag, 25. September in Markdorf (4 Termine, montags und mittwochs, 14.00 - 17.00 Uhr, Nr. P50104MAZ*).

"Finanzbuchhaltung, Grundkurs", Systematische und praxisbezogene Einführung in das Sachgebiet der doppelten Buchführung. Zwei Abendkurse: in **Markdorf** ab Montag, 25. September (15 Termine montags, 18.30 - 20.45 Uhr, Nr. P50060MAZ*) und in **Überlingen** ab Dienstag, 26. September (15 Termine dienstags, 18.30 - 20.45 Uhr, Nr. P50061 ÜBZ*), ein Vormittagskurs in **Markdorf** ab Montag, 2. Oktober (15 Termine montags, 08.00 - 11.15 Uhr, Nr. P50063MAZ*).

Im Kurs **"Tastschreiben am PC"** lernen Sie das 10-Finger-Tastschreiben und können dann die Tastatur rationeller bedienen. Ab Dienstag, 26. September in Überlingen (11 Termine dienstags, 18.30 - 20.05 Uhr, Nr. P50050ÜBZ*). Das Tagesseminar **"E-Mail, aber richtig!"** bietet Interessenten mit Grundkenntnissen in Windows eine fundierte Einführung in den Umgang mit E-Mails und E-Mail-Programmen, Samstag, 30. September, 09.00 - 16.00 Uhr in Markdorf (Nr. P50170MAZ*).

BEHÖRDEN-
INFOS

Mit bodo zum Bähnlesfest

Am 10. September 2006, findet von 10.00 bis 18.00 Uhr das traditionelle Tettnanger Bähnlesfest statt. Für die Tettnanger und die Bevölkerung aus der Umgebung ist dieses Fest seit Jahren einer der absoluten Höhepunkte des Jahres. Doch nicht nur die Tettnanger sind dem Charme des Bähnlesfestes erlegen. Aus dem ganzen Umland kommen die Besucher und lassen sich willig mitreißen vom Trubel und der Begeisterung der Massen. Auch dieses Jahr haben sich die Veranstalter wieder einiges einfallen lassen.

bodo-Sondertarif
Zum Bähnlesfest bietet der bodo Verkehrsverbund in Zusammenarbeit mit dem Verein Heimat und Umwelt e.V. einen Sondertarif an. Alle Einzelfahrscheine für Erwachsene mit dem Zielort Tettnang gelten auf den Strecken des FesTTaktes auch für die Rückfahrt. Dies bedeutet eine nochmalige Preisermäßigung von 50 Prozent gegenüber dem normalen bodo-Tarif. Die Fahrkarte kostet ab bodo-Zone 10 (Friedrichshafen) 1,80 Euro, innerhalb der bodo-Zone 14 (Flughafen, Gerbertshaus, Sibratshaus, Kau, Pfingstweid und Bürgermoos) 1,60 Euro. Weitere Ermäßigungen werden nicht gewährt. Kinder bis einschließlich 12 Jahre fahren unentgeltlich. Familien kaufen sich einfach 2 Einzelfahrscheine und können dann alle eigenen Kinder bis 17 Jahre gratis mitnehmen.

Für Kleingruppen, welche außerhalb des Sondertarifs mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen bietet sich die **bodo-Tageskarte** an. Damit können 5 Personen für nur 11 Euro im gesamten Verbundgebiet alle Bus- und Bahnlinien nutzen (ausgenommen IC).

Die kleine Variante der Tageskarte, gültig für 3 zusammenhängende Zonen, kostet 6,60 Euro. Die **bodo-Tageskarte** ist erhältlich bei allen bodo-Verkaufsstellen, im Bus, an den Nahverkehrsfahrscheinautomaten, sowie bei den Verkaufsstellen der DB.

Zusatzkurse und Sonderfahrten
Mit zahlreichen Buslinien wird an diesem Tag nicht nur das Stadtgebiet mit öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen, sondern es werden auch die Ortschaften und alle Nachbargemeinden mit dem Fest verbunden.

Den Zonenplan mit allen Fahrplänen zum downloaden gibt's im Internet unter **www.heimat-und-umwelt.de/html/festtakt.html**

bodo und seine Partner wünschen allen Festbesuchern einen tollen Tag auf dem Bähnlesfest.

Weitere Informationen gibt's telefonisch bei den Kunden- und ServiceCentern unter 07541/3 01 30 und 0751/27 66, bei der Fa. Strauss unter 07542/5 30 00 sowie während des FesTTaktes unter (01 78) 5 41 76 00

Fahrplaninformationen für Verbindungen nach Tettnang gibt es im Verbundfahrplan, im Internet unter **www.bahn.de** oder **www.efa-bw.de** oder bei der landesweiten fernmündlichen Fahrplanauskunft unter 01805 - 77 99 66 (12 Cent/Min.)

Bundesagentur für Arbeit

Familienkasse Konstanz zieht um

Zusammenlegung der Familienkassen Villingen-Schwenningen, Rottweil und Konstanz
Am Freitag, den 15. September werden die Mitarbeiter der Familienkasse Konstanz letztmalig für Anfragen vor Ort zur Verfügung stehen. Im Rahmen einer bundesweiten Neuorganisation der Familienkassen werden die Kindergeldberechtigten des Konstanzer Agenturbezirkes künftig von der Familienkasse Villingen-Schwenningen betreut.
Es erfolgt eine automatische Überleitung der Kundendaten und die laufenden Zahlungen werden ohne Unterbrechung auf dieselbe Weise wie bisher ausgezahlt. Durch den Umzug kann es aber zu Verzögerungen bei der Bearbeitung von Kindergeld-Anträgen kommen. Karlheinz Eigenmann, Leiter der Familienkasse Villingen-Schwenningen bittet dafür um Verständnis. „Wir wissen, dass viele Familien auf das Kindergeld angewiesen sind und arbeiten mit großem Engagement daran, dass die Familien schnellstmöglich ihr Geld bekommen." Es weist zudem darauf hin, dass bei längerer Bearbeitungszeit kein Geld verloren geht, denn das Kindergeld wird in diesen Fällen rückwirkend ausgezahlt.

Ab dem 25. September erreicht man die Familienkasse, montags bis mittwochs und freitags von 7.30 bis 13.00 Uhr und donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr in den Räumlichkeiten der Agentur für Arbeit Villingen-Schwenningen unter folgender Adresse: Lantwattenstraße 2, 78050 Villingen-Schwenningen.

Persönlich Auskünfte werden auch weiterhin, montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr, über die Hotline 01801/54 63 37 gegeben. Die Zahlungstermine für das Kindergeld können rund um die Uhr unter der Nummer 01801/9 24 58 64 erfragt werden (4,6 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz). Per Mail ist die Familienkasse unter **Familienkasse-Villingen-Schwenningen@arbeitsagtentur.de** erreichbar.

Die Zahl der örtlichen Familienkassen in Deutschland wird bundesweit von 179 auf 102 reduziert und einer eigenen Direktion in Nürnberg unterstellt. Durch die Stützpunktbildung werden die Familienkassen zu betriebswirtschaftlich sinnvollen Größeneinheiten zusammengefasst, sodass die Antragsbearbeitung künftig effizienter erfolgt.

Weitere Informationen zum Thema Kindergeld und Kinderzuschlag sind unter **www.familienkasse.de** abrufbar.

Agentur für Arbeit Konstanz bildet aus

Nachwuchskräfte bisher immer übernommen
Nicht nur bei den Unternehmen und Behörden der Region klopfen die Beratungsfachkräfte der Agentur für Arbeit Konstanz unter dem Jahr an, um Ausbildungsstellen für die vielen interessierten Jugendlichen zu akquirieren. Auch im eigenen Hause genießt die Ausbildung zu Fachangestellten für Arbeitsförderung einen hohen Stellenwert. „Als moderner Dienstleister am Arbeitsmarkt benötigen wir qualifizierte Kräfte. Daher bilden wir seit geraumer Zeit verstärkt aus", so Josef Paul Gampp, Direktor der Agentur für Arbeit Konstanz.
Im Sommer haben die drei Auszubildenden Ina Hoffer, Jessica Klauser und Martina Mascaro erfolgreich ihre Abschlussprüfung zur Fachangestellten für Arbeitsförderung abgelegt. Gampp gratulierte den Nachwuchskräften und dankte für das gezeigte Engagement während der Ausbildung. Alle Drei werden, wie immer in den zurückliegenden Jahren, übernommen und sind jetzt schon an interessanten kundennahen Arbeitsplätzen tätig.

Zum 1. September 2006 nehmen fünf neue Nachwuchskräfte eine Ausbildung in der Agentur für Arbeit Konstanz auf. „Mit der Einstellung von insgesamt 16 Ausbildungskräften in den letzten drei Jahren hat die Agentur für Arbeit zur Unterstützung des Ausbildungspaktes und zur Entlastung des regionalen Ausbildungsmarktes beigetragen", bilanziert Gampp.

Auch zum 1. September 2007 sind in der Konstanzer Agentur wieder vier bis fünf Ausbildungsplätze im Beruf „Fachangestellte/r für Arbeitsförderung" zu besetzen. Die Ausbildung dauert drei Jahre. Der Be-

ruf bietet verschiedene interessante Aufgaben- und Tätigkeitsbereiche. In erster Linie arbeiten Fachangestellte für Arbeitsförderung im Kundenbereich der Agenturen, gemeinsam im Team mit anderen Kollegen. Dort klären sie die Anliegen der Ratsuchenden, erteilen Auskünfte und nehmen Arbeitslosmeldungen und Anträge auf Leistungen entgegen. Ausführliche Informationen zum Ausbildungsberuf sind über dem Link BERUFENET unter **www.arbeitsagentur.de** abrufbar.

Wer sich für eine Ausbildung bei der Agentur für Arbeit interessiert, kann sich bei Klaus Tirschmann, Ausbildungsverantwortlicher der Agentur für Arbeit Konstanz, unter Telefon 07531/5 85-5 24 oder per Mail an **Konstanz.P-Team@arbeitsagentur.de** informieren. Die Auswahlverfahren beginnen voraussichtlich im Dezember 2006.

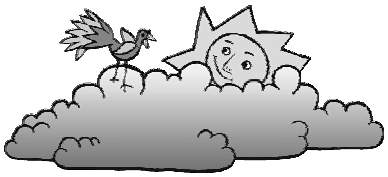
Bewerbungen mit einem guten mittleren Bildungsabschluss sind an die Agentur für Arbeit Konstanz, Personalteam, Stromeyersdorfstraße 1. 78467 Konstanz zu richten.

LANDRATSAMT BODENSEEKREIS

Gründung einer Selbsthilfegruppe Depression

Depression ist eine Erkrankung, die mit Niedergeschlagenheit sowie körperlichen und psychischen Störungen einhergeht. Die Patienten berichten über ein verändertes Erleben. Gewohnte Verhaltensmuster werden verlassen. Zusätzlich leiden die Patienten häufig an körperlichen Beschwerden wie Schlaflosigkeit und schnelle Ermüdung. Depressionen haben nicht nur viele Gesichter, sie können auch verschiedene Ursachen haben. Oft sind seelische Belastungen oder körperliche Erkrankungen der Auslöser für ihre Entstehung. Der Alltag ist mühsam zu bewältigen, neue Beziehungen und Lebensformen sind schwer zu finden. Die Zukunft scheint nicht mehr beeinflussbar.

Ziel der neuen Selbsthilfegruppe ist Entlastung und Hilfestellung durch einen gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Die Bewältigung von Erlebnissen und Gefühlen soll durch die neue Selbsthilfegruppe erleichtert werden. Interessierte Personen wenden sich bitte an das Landratsamt Bodenseekreis, Gesundheitsamt, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 07541/2 04-58 38 oder an die E-Mail-Adresse **gesundheitsfoerderung@bodenseekreis.de**



LANDRATSAMT BODENSEEKREIS

Gründung einer Selbsthilfegruppe nach Lungenkrebs

Die Diagnose Lungenkrebs verändert das Leben drastisch. Nach einer erfolgreichen Operation und Nachbehandlung scheint äußerlich alles wie früher zu sein. Jedoch hinterlässt dieser Einschnitt weitreichende Spuren.

Im Bodenseekreis wird im Herbst eine Selbsthilfegruppe nach Lungenkrebs für Betroffene und Angehörige gegründet. Ziel dieser Gruppe ist ein gegenseitiger Austausch. Über die Erfahrung mit den Folgen der Erkrankung nicht alleine zu sein, ist eine gegenseitige Unterstützung, Ermutigung und Hilfestellung möglich.

Interessierte Personen wenden sich bitte an das Landratsamt Bodenseekreis, Gesundheitsamt, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 07541/2 04-58 38 oder an die E-Mail-Adresse gesundheitsfoerderung@bodenseekreis.de.

LANDRATSAMT BODENSEEKREIS

Die Arbeitsgemeinschaft Geschichte im Bodenseekreis präsentiert zum Tag des offenen Denkmals am 10. September ein umfangreiches Programm

Europaweit wird am Sonntag, 10. September der „Tag des offenen Denkmals" begangen. Auch in diesem Jahr hat die „Arbeitsgemeinschaft Geschichte im Bodenseekreis" zu diesem Anlass wieder ein abwechslungsreiches Programm gestaltet. Zum diesjährigen Motto wurde das Thema „Gartenlandschaft Bodenseekreis" gewählt.

Gärten sind, ähnlich wie Denkmale der Architektur, Teil unseres lebendigen und kulturellen Erbes. Unter dem Motto „Rasen, Rosen und Rabatte" ist der Denkmaltag daher in diesem Jahr der Gartendenkmalpflege gewidmet. Insgesamt 11 Städte und Gemeinden nehmen im Bodenseekreis an dieser kreisweiten Aktion teil, die von der Arbeitsgemeinschaft Geschichte und dem Kulturamt des Bodenseekreises organisiert wird. Vielerorts stellen Vertreter von Archiven, Heimatvereinen sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger Parks, Gärten, Promenaden und andere kulturellen Schätze vor. Fachleute informieren über die Geschichte und Entwicklung der vorgestellten Objekte. Zusätzlich bieten die Gemeinden zusätzliche Veranstaltungen wie Führungen, Ausstellungen, Bewirtungen, Konzerte etc. an. Das Kreiskulturamt unterstützt das Projekt wie jedes Jahr durch die Projektleitung sowie Broschürenherstellung und Versand.

In **Bermatingen** lädt Hermann Zitzlsperger zu einem Spaziergang auf den Spuren des Künstlers Erich Kaiser ein. Dieser startet um 13.30 Uhr am Rathaus und führt vom Bermatinger Bären über den Bärenbrunnen und die St. Georgsfigur zur Stelle mit der Laurentius Figur.

In **Eriskirch** wird der Wandel der letzten 50 Jahre im Obstanbau erklärt. Die „Kulturfreunde Eriskirch e. V." veranstalten Führungen durch die heutigen Obstgärten jeweils um 10.00 und 14.00 Uhr. Treffpunkt ist „Hof Martin" Wolfzennen (gegenüber Landgasthaus „Zur Klause").

In der Gemeinde **Frickingen** bieten folgende Museen verlängerte Öffnungszeiten an: Das Bodenseeobstmuseum, das sich der Geschichte des Obstbaus im Bodenseeraum widmet, ist von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Das Gerbermuseum „Lohmühle" in **Leustetten** öffnet seine Tore zwischen 10.30 und 17.00 Uhr. Nach Bedarf werden Führungen angeboten, die viel Wissenswertes über den Beruf des Gerbers und die Lederherstellung vermitteln. Im Frickinger Ortsteil **Altheim** wird zwischen 10.30 und 17.00 Uhr die Technikgeschichte durch Maschinenvorführungen im “Tüftler-Werkstatt-Museum” erlebbar gemacht.

In **Friedrichshafen** werden an diesem Tag zwei Veranstaltungen angeboten. In der Kernstadt lädt das Stadtarchiv in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr zu einem Besuch der Gartenstadt „Zeppelindorf" ein. Veranstaltungsort ist der König-Wilhelm-Platz. Führungen werden nach Bedarf angeboten. Neben einem Rundgang kann dabei unter anderem auch - dank der Genehmigung der Zeppelin-Wohlfahrt - das Interieur eines “Meisterhauses” besichtigt werden.

Ein Zeugnis früherer landwirtschaftlicher Nutzung stellt die Streuobstwiese „Weilermühle" in **Friedrichshafen-Ailingen** dar, hier sind noch die heute selten gewordenen Obstsorten wie z. B. „Schlotterapfel" oder „Brettacker" zu finden. Der BUND Friedrichshafen/Markdorf bietet in Zusammenarbeit mit der „Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege Ailingen Berg e. V." eine Ausstellung zum Thema „Streuobstwiesen" mit Führungen durch das Gelände an. Im angrenzenden Freizeithaus wird ein Film über den Streuobstbau gezeigt sowie frisch gepresster Apfelsaft und Grillwurst dargeboten. Führungen finden um 11.00, 14.00 und 16.00 Uhr statt. Filmvorführungen gibt es jeweils stündlich ab 14.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist ab 14 Uhr gesorgt.

Es lohnt sich auch ein Ausflug nach **Immenstaad.** Hier bietet der Heimatverein jeweils um 11.00 und 14.00 Uhr einen ca. zweistündigen geführten Rundgang durch Park Hersberg .über den Apfelweg nach Frenkenbach und zurück über den Kreuzspazierweg an. Ausgangspunkt ist die Zufahrt zum Schloss Hersberg. Den Besu-

chern wird dabei nicht nur Wissenswertes über Garten- und Landschaftsbau vermittelt. Auch die zahlreichen am Weg liegenden Kulturdenkmäler kommen nicht zu kurz. U. a. ist eine Besichtigung des ältesten Gebäudes auf der Gemarkung, der reizvollen romanischen Kirche „St. Oswald und Otmar" in Frenkenbach aus dem 12. Jahrhundert vorgesehen.
In der Hofanlage Milz in **Kressbronn-Retterschen** finden spezielle Führungen zum Thema Landschaft und Garten als Existenzgrundlage um 11.00, 13.00 und 14.00 Uhr statt. Neu zu besichtigen ist auch der jüngst in Stand gesetzte Wirtschaftsteil des Hauptgebäudes von 1875. Das umfangreiche Begleitprogramm umfasst Bewirtung und Konzerte. Um 19.30 Uhr gibt es außerdem ein Barockkonzert in der Kapelle Tunau.
Ein umfangreiches Programm hat auch das Amt für Tourismus, Kultur und Marketing in **Langenargen** organisiert. Um 14.00 Uhr lädt die Stadtführerin Klothilde Fessler zu einem historischen Spaziergang entlang der Uferpromenade ab dem Gondelhafen ein und erläutert den Wandel, dieser Parkanlage vom 19. Jahrhundert bis zum Abschluss des vorerst letzten Bauabschnitts in den 70er Jahren. Heimische und exotische Pflanzenarten des Uferparks werden im botanischen Rundgang um 16.00 Uhr vorgestellt. Treffpunkt ist ebenfalls der Gondelhafen. Zu den Aktionen am „Tag des offenen Denkmals" in Langenargen gehört die Ausstellung „Uferzone" im Haus Gondelhafen (geöffnet von 11.00 bis 18.00 Uhr), eine Führung durch das Barockhaus (Obere Seestr. 23, um 15.00 und um 18.00 Uhr), die Besichtigung des Hafenkrans, sowie die Einweihung der neuen Bronzeskulptur ab 10.30 Uhr am Gondelhafen.
Die Stadt **Markdorf** bietet einen botanischen Stadtrundgang unter fachkundiger Führung an. Um 11.00 Uhr geht es vom Rathausplatz an der äußeren Stadtbefestigungslinie vorbei, über die Blumengartenanlage an dem Wohnturm des Bischofschlosses, zu der Innenstadt und über die Bauern- und Hausgärten zur Stadtgartenanlage bei der Pfarrkirche St. Nikolaus. Nach weiteren Stationen führt der Weg vom Obertor zur Anlage beim Weiher, wo der Besucher den Markdorfer Wein verkosten kann.
Empfehlenswert ist auch der Besuch des Seminargartens in **Meersburg,** der normalerweise der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Durch eine außergewöhnliche Aussichtslage mit freiem Blick auf den See besitzt diese Grünanlage, die ehemals der Ruhe und Regeneration der Priesterzöglinge diente und den Plänen des Meersburger Schlossarchitekten Christoph Gessinger im 18. Jahrhundert zuzuordnen ist, einen besonderen Reiz. Der Eingang befindet sich „Am Sentenhart". Die Möglichkeit zur Besichtigung besteht zwischen 10.00 und 17.00 Uhr.
Auf die Einfachheit und die Lebendigkeit der schönsten Bauerngärten von **Oberteuringen** macht die „Gesellschaft für Teuringer Geschichte e. V." zwischen 11.00 und 16.00 Uhr stündlich mittels Führungen aufmerksam. Treffpunkt ist zur vollen Stunde am Franz-Roth-Platz (zwischen Kirche und Sportplatz).
In **Überlingen** öffnet das sonst nicht zugängliche „Suso-Haus" seine Pforten. Derzeit ist man seitens der Stadt bemüht, neue Nutzungskonzepte zu entwickeln, um das Gebäude möglichst der Allgemeinheit zu erhalten und in absehbarer Zeit wieder zugänglich zu machen. Die Öffentlichkeit ist an diesem Tag eingeladen, die Geschichte des Hauses kennen zu lernen. Jeweils um 10.00, 11.30, 14.00 und um 15.30 Uhr finden Führungen mit Stadtarchivar Walter Liehner statt.

Zu dieser kreisweiten Aktion ist eine ausführliche Broschüre erschienen. Sie ist beim Kreiskulturamt (07541/2 04-58 74) sowie bei den Touristen-Informationen der Gemeinden, in den Gemeindeverwaltungen und bei allen teilnehmenden Vereinen und Institutionen kostenlos erhältlich. Erweitert wurde in diesem Jahr die Internetseite. Unter **www.bodenseekreis.de** und dort weiter über den Link „Veranstaltungen des Kreiskulturamts" kann das gesamte Programm eingesehen werden.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Großes geht verloren,
wenn man sich um
Kleinigkeiten zankt.

Sprichwort aus Indien

Dorfmeisterschaft im Boccia

Zum Herbstanfang am Samstag, den 23. September, findet auf der Boccia-Bahn beim Minigolfplatz ein Boccia-Turnier statt. Mitmachen kann JEDER, gespielt wird in 2er Teams. Anmeldungen bitte bei: Erwin Schellinger, Tel. 53 88

schellinger-sipplingen@t-online.de

Abwasserverband Stockacher Aach

Der Abwasserverband Stockacker Aach sucht zum 01.01.2007 einen (m/w)

Technischen Mitarbeiter

z. B. Bautechniker oder Schachtmeister im Kanalbau mit technischen Kenntnissen im Kanalbau-, oder betrieb. Das Aufgabengebiet umfasst die Unterhaltung und Sanierung von ca. 80 km Verbandssammlern u. Kanälen, sowie der Pumpwerke mit Steuer- und Messeinrichtungen. Kenntnisse technischer Anwendungen (MS-Office Anwendungen, GIS-Systeme, EDV-Zeichnen) und der Grundkurs für Klärwärter sind von Vorteil.

Wir bieten einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz mit Büro im Rathaus Stockach. Die Vergütung erfolgt nach den Tarifbestimmungen des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 30.09.2006** an den Abwasserverband Stockacker Aach, Adenauerstraße 4, 78333 Stockach. Für Rückfragen steht Ihnen unser Betriebsleiter, Herr Schirmeister unter Tel. 07771/8 02-1 44 zur Verfügung.

Schufanfänger trainieren mit Käpt'n Blaubär und Volker Rosin den Schulweg / Freikarten-Kontingente sind bereits in den Grundschulen

Alle Erstklässler bekommen eine Freikarte ins Ravensburger Spieleland

Schulwegtraining macht noch mehr Spaß, wenn ein sympathischer Prominenter wie Käpt'n Blaubär auf dem Zebrastreifen vorangeht. Im Freizeitpark Ravensburger Spieleland trainiert der beliebte Fernsehliebling ein Wochenende lang mit Erstklässlern den Schulweg in der MINI Kinder-Verkehrsschule der BMW group. Dabei bekommt er kompetente Hilfe: Verkehrserzieher der Polizei stehen am 30. September und 1. Oktober in Übungsstraßen mit Rat und Tat zur Seite. Damit sich die Straßenverkehrsregeln bei den Kindern richtig einprägen, gibt Kinderliedermacher Volker Rosin auf der Bühne der Unfallkasse Baden-Württemberg an beiden Tagen ein Konzert zum Mitmachen. Bei der Unfallkasse Baden-Württemberg sind landesweit alle Schülerinnen und Schüler gegen Unfälle versichert.
Kinder sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. „Sie können Geschwindigkeiten schlechter einschätzen, haben ein viel kleineres Blickfeld als Erwachsene und können nicht mehrere Dinge gleichzeitig tun," sagt Harald Müller von der Verkehrs-

prävention der Polizeidirektion Friedrichshafen.
Damit möglichst viele Schulanfänger bei dem Training dabei sein können, haben alle Erstklässler mit einer entsprechenden Einladungskarte am 30. Sept. und 1. Oktober freien Eintritt im Ravensburger Spieleland.
Diese Freikarten (im Wert von je 17 Euro) bekommen die Schulanfänger von ihren Klassenlehrern kostenlos überreicht. Interessierte Eltern sollten sich deshalb am besten bei ihren Grunschulen melden, es liegen landesweit für alle Erstklässler Kontingente vor.
Weitere Informationen:
www.spieleland.con
Telefon: 07542/40 01 02.

Landjugend fährt nach Polen

Der Bund der Landjugend veranstaltet vom 28. September bis 04. Oktober 2006 für alle Interessierten ab 18 Jahren eine Lehrfahrt nach Polen. Zielort ist die Lubliner Region, die Unterkunft ist in Bilgoraj, von wo aus mit dem Bus Tagesausflüge organisiert werden. Vom Programm her werden Besuche und Führungen durch Agrarbetriebe, ein Tag in Lublin, ein historischer Tag, eine Kanufahrt und nette Abende mit polnischen Landjugendlichen geboten.

Kosten: 190 EUR für BdL-Mitglieder, 210 EUR für Nichtmitglieder. Darin enthalten sind: Busfahrt, Unterkunft und Verpflegung, Programm mit Eintritten und Versicherung.

Infos und Anmeldungen gibt es beim Bund der Landjugend, Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee, Tel: 07524/9 77-9 80, Fax: 07524/9 77-98 88, Mail: BdL@lbv-bw.de

Informationsveranstaltung für Lehrgänge zum Techniker

- Berufstätige können sich in Singen beraten lassen -
Am Donnerstag, dem **14.09.2006,** um 18.30 Uhr, informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum über die berufsbegleitenden Fortbildungslehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker und Staatlich geprüften Informatiker in der Deutschen Angestellten Akademie, Wehrdstr. 7 in Singen.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik, Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren. Für den Staatlich geprüften Informatiker können auch Fachkräfte aus dem IT/EDV-Bereich oder kaufmännischen Berufen zugelassen werden.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Studieninhalte, Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, Zulassungsvoraussetzungen, Studienfinanzierung, Erwerb der Fachhochschulreife sowie das „Meister-BaföG" und weitere Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sowie eine Anfahrtsskizze zu der Veranstaltung sind bei der zentralen Studienberatung der gemeinnützigen Bildungseinrichtung DAA-Technikum erhältlich unter der Telefon-Nr. **0800/2 45 38 64** (gebührenfrei) oder über das Internet:
Www.daa-technikum.de

INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Sonderfahrten mit der MS “Großherzog Ludwig”:
Italienischer Abend
Schlemmen Sie an Bord vom großen italienischen Pasta-Buffet (+ Vor- und Nachspeisen-Buffet) Abf. Bodman 19.30 Uhr, Ludwigshafen 19.45 Uhr, Dauer ca. 2 ½ Stunden
Preis pro Person Euro 31,50;
Kinder Euro 15
Termine: Sa., 16.09. + Sa., 23.09.

2-stündige Panoramafahrt auf der “Großherzog Ludwig"
Genießen Sie den Überlinger See an Bord der MS „Großherzog Ludwig" bei dieser 2-stündigen Rundfahrt. **An Bord besteht die Möglichkeit Kaffee und Kuchen oder Getränke zu bestellen.** Eine Vorreservierung ist nicht notwendig!
Abf. Bodman 14.00 Uhr,
Ludwigshafen 14.15 Uhr
Preis p. P. Euro 8,-; Kinder Euro 4,-
Termine: So., 17.09. und So., 24.09.

Die Brunchfahrten auf der Großherzog Ludwig sind für dieses Jahr alle schon ausgebucht! Gutscheine können jedoch auch noch für Fahrten im nächsten Jahr genutzt werden.

Sonderfahrten auf der MS „Bodman": MITTWOCHS bis einschließlich 13. September
Sonnenuntergangsfahrt
Genießen Sie das herrlich romantische Flair des Bodensees auf dem Überlinger Teil bei dezenter Musik während dieser 2-std. Rundfahrt.
Abf. Bodman 19.30 Uhr,
Ludwigshafen 19.45 Uhr;
Preis p. P. Euro 7,—;
Kinder Euro 3,50

FREITAGS bis einschließlich 29. September
Mondscheinfahrt bei Live-Musik
Bei dieser geselligen Fahrt sorgt Live-Musik, Kerzenlicht und unsere Bord-Gastronomie für ein angenehmes Ambiente.
Abfahrt ab Bodman 19.30 Uhr / Ludwigshafen 19.50 Uhr / Sipplingen 20.10 Uhr. Rückkehr ca. 23.30 Uhr; Preis p. P. Euro 12,—; Kinder Euro 6,—; Gruppen ab 15 Personen erhalten 10 % Rabatt!

Jeden Sonn- und Feiertag kleine Panoramafahrt
Abfahrt ab Bodman 15.15 Uhr / Ludwigshafen 15.30 Uhr / Marienschlucht 15.50 Uhr Ankunft in Bodman gegen 16.15 Uhr.
Auf der Rückfahrt kein Halt in Ludwigshafen, Fahrgäste nach Ludwigshafen können aber mit dem nächsten Kurs um 16.25 Uhr weiterfahren.
Preis Euro 5,00; Kinder Euro 2,50
Die Fahrt ist ohne Anmeldung möglich.
Weitere Sonderfahrten finden Sie auf unserer Homepage unter **www.motorbootgesellschaft-bodman.de**

Planen Sie eine Hochzeit, Familienfeier oder Vereinsfahrt? Dann sind wir die richtigen Ansprechpartner! Chartern Sie doch unser Schiff: die “MS Bodman”. Sie verfügt über 72 Plätze unter Deck. Weitere Plätze befinden sich auf dem Sonnendeck.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne Gutscheine für eine bestimmte Fahrt oder über einen Geldbetrag aus!

Buchung und weitere Informationen bei:
Tourist-Information, Büro Bodman, Tel.: 07773/93 96 95

Tourist-Information, Büro Ludwigshafen, Tel.: 07773/93 00 40

Die Kinderermäßigungen auf den Sonderfahrten gelten von 6 - 15 Jahren.
... für Sie mehr als auf Kurs.

Clubmeisterschaften 2006

Liebe Tennisfreunde!
Am 15., 16. und 17. September 2006 finden die diesjährigen Clubmeisterschaften des TC Bodman-Ludwigshafen statt. Die Anmeldelisten hängen bereits seit dem 1. September 2006 am Clubhaus des TSV Bodman aus.

Die Durchführung folgender Wettbewerbe ist geplant:
Herren (Herren aller Altersklassen, Junioren)
Herren 50 + (Herren ab Jahrgang 1956 und älter)
Herren 60 + (Herren ab Jahrgang 1946 und älter)
Damen (Damen aller Altersklassen, Juniorinnen)
Herren-Doppel UHU (unter Hundert)
Herren-Doppel ÜHU (über Hundert)
Damen-Doppel (Damen aller Altersklassen, Juniorinnen)
Mixed (Damen und Herren aller Altersklassen, Juniorinnen, Junioren)

Zur Durchführung der einzelnen Wettbewerbe ist eine Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen bzw. Paarungen erforderlich. Die Turnierleitung behält sich vor, einzelne Wettbewerbe bei Bedarf zusammenzulegen!

Die Auslosung wird am Donnerstag, dem 14. September 2006, um 20.00 Uhr, im Clubhaus durchgeführt. Turnierbeginn ist bereits am Freitag, dem 09. September (nach Absprache und Information der Turnierleitung). Gespielt wird weiterhin am Samstag, ab 12.00 Uhr und Sonntag, ab 09.00 Uhr.

Es werden separate Pläne unter Angabe der Paarung, des Spielbeginns und der Platznummer ausgehängt. Anwesenheitspflicht besteht 30 Minuten vor Spielbeginn. Die Spielpaarungen können bei der Turnierleitung ab Donnerstag, 21.30 Uhr, unter den Tel.-Nrn. 0173/3 11 70 06 oder 0170/4 18 27 56 erfragt werden.

gez. Wilfried Roschmann, Sportwart

EINLADUNG

Tibet Initiative Bodensee e. V. in Kooperation mit dem Pfahlbaumuseum Unteruhldingen laden zum Diavortrag von Diana Altner im Pfahlbaumuseum in 88690 Uhldingen-Mühlhofen ein.
UNTERWEGS MIT YAKHAUTBOOT UND MOBILTELEFON - TIBETISCHE FISCHER ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE
Freitag, 15. September, 19.30 Uhr
Eintritt 4,- Euro
Wir würden uns auch über einen Besuch von IHNEN freuen.

Freundliche Grüße
Marion Luedecke

JUGENDKUNSTSCHULE BODENSEEKREIS

Mappenkurse zur beruflichen Orientierung
Jugendkunstschule bietet Akademie- und FH-Vorbereitung
Noch bis zum 23. September läuft die diesjährige Anmeldefrist für die Oberstufe der Jugendkunstschule Bodenseekreis, einer Einrichtung zur Akademie- und Fachhochschulvorbereitung in den Fachklassen Bildende Kunst, Grafik- und Produkt-Design sowie Architektur. Die Oberstufe vermittelt Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 16 Jahren bis zu 27 Jahren grundlegende Techniken, Fertigkeiten und Theorien und bringt ihnen gleichzeitig das jeweilige Berufsbild, die Berufsbildungsmöglichkeiten und -aussichten näher. Zudem leisten im Hochschulunterricht erfahrene Dozenten individuelle Hilfestellung bei der Herstellung der Bewerbungsmappen für weiterführende Hochschulen (bezogen auf das WS 2007). Der Oberstufenunterricht findet einmal wöchentlich von 18.00 bis 21.00 Uhr statt, von Anfang Oktober 2006 bis Mai 2007.

Zur Aufnahmeklärung und näheren Information bietet die Jugendkunstschule anmeldepflichtige Vorbereitungsabende an (zur Entscheidungshilfe können auch mehrere Info-Abende besucht werden). In **Meersburg:** Fachklasse Bildende Kunst am Montag, 25. September, Fachklasse Architektur und Fachklasse Produkt-Design am Mittwoch, 27. September, Fachklasse Grafik-Design am Dienstag, 26. September, jeweils um 20.00 Uhr. In **Meckenbeuren:** Fachklasse Grafik-Design am Montag, 25. September, 20.00 Uhr.

Anmeldungen für alle Info-Abende nimmt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg entgegen, täglich von acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/60 31. Hier kann auch das kostenlose Jahresprogramm oder die Broschüre zum Vorstudium Gestaltung angefordert werden. Weitere Informationen sind im Internet erhältlich unter
www.kunstschule-bodenseekreis.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden
St. Pelagius, Bonndorf
St. Bartholomäus, Hödingen
St. Peter und Paul, Nesselwangen
St. Martin, Sipplingen

Samstag, 09.09.2006
Vorabend zum 23. Sonntag im Jahreskreis (Ev. Mk 7,31 - 37)
Sipplingen
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Heilige Messe
(Stefan Biller und verst. Schulkameraden; Karl-Ferdinand, Cäcil und Claudia Beirer)
Die Kollekte ist vorgesehen für den Welttag der Kommunikationsmittel.

Sonntag, 10.09.2006
23. Sonntag im Jahreskreis (Ev. Mk 7,31 - 37)
Hödingen
10.00 Uhr Heilige Messe zum **Patrozinium**
unter Mitwirkung des Kirchenchores und des Musikvereins
Die Kollekte ist vorgesehen für den Welttag der Kommunikationsmittel.

Mittwoch, 13.09.2006
Sipplingen
18.30 Uhr Fatimarosenkranz

Pfarrfest:
Wie jedes Jahr wollen wir am Pfarrfest wieder eine Tombola veranstalten. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Wir würden uns sehr freuen über Geld- und Sachspenden, die bei Frau Hertha Bonauer oder im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten (bitte bis Mittwoch, den 13.09.06) abgegeben werden können.
Ebenso werden wir einen Stand mit selbst gemachter Marmelade anbieten und würden uns auch hier über eine Spende freuen. Abgabe im Pfarrbüro oder am Fest ab 9.00 Uhr.
Natürlich darf der Kuchen an so einem Fest nicht fehlen und wir nehmen auch hier gerne Ihre Spende entgegen. Abgabe am Fest ab 9.00 Uhr.

Termine
Sipplingen:
Gruppen und Kreise

Laudato si
Unsere nächste Chorprobe findet am Donnerstag, 07./14.09.2006, um 20.00 Uhr, im Pfarrheim statt. Wer Freude am Singen hat ist herzlich willkommen.
Bernadette Widenhorn

Kirchenchor:
Mittwoch, 13.09.2006, 20.00 Uhr Chorprobe im Pfarrheim. Neue Sänger/innen sind jederzeit gerne willkommen.
Matthias Auer

Seniorenreise
Am Dienstag, dem 12. September bis Freitag, den 15. September, fahren unsere Senioren zusammen mit Pfr. Joha und Jolande Schirmeister nach Bad Windsheim. Dort wird sie wieder ein vielseitiges Programm erwarten. Wir wünschen gute Erholung, schöne Gespräche, ein harmonisches Miteinander und eine gesunde Rückkehr.

Seniorenreise nach Bad Windsheim vom Dienstag, 12. bis Freitag, 15. September 2006
Die **Abfahrt** am Dienstag, 12. September 2006, mit dem Bus von Gebhard Reisen ist um 8.00 Uhr ab Landungsplatz.
Es gibt zur Kaffeepause im Bus Kaffee oder Tee sowie Wurst- und Käsebrötchen gratis. Weitere Getränke sind gegen Entgelt ebenfalls im Bus zu bekommen.

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen
Pfarramt Sipplingen, Seestraße 38, 78354 Sipplingen
Tel. 07551/6 32 20, Fax: 07551/6 06 36
Ansprechpartner: Jolande Schirmeister, Tel. und Fax: 07551/58 92

Evangelische Kirchengemeinde

mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des **Pfarramtes,** Mühlbachstr. 7, in Ludwigshafen:
mittwochs 9.00 - 12.00 Uhr;
freitags 8.00 - 13.00 Uhr
Tel. 07773-55 88, Fax 07773-79 19
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Samstag, 9. September
13.00 Uhr Trauung von Ehepaar Graetz / Rüb in Ludwigshafen (Pfarrer von Criegern)
Sonntag, 10. September
09.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Pfarrer i. R. Schubert)
Dienstag, 12. September
14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenhotel "Löwen"
15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus "Silberdistel"
16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus "Wilhelmine"
19.30 Uhr Bibelgespräch in der Kinderkapelle in Ludwigshafen
20.30 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen
Mittwoch, 13. September
15.00 Uhr Frauenkreis in Ludwigshafen mit Fahrdiensten
Donnerstag, 14. September
08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies
Samstag, 16. September
13.30 Uhr Trauung von Jan und Simone Häring in St. Pelagius in Bonndorf (Pfarrer Boch)
19.00 Uhr Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer Boch)
Sonntag, 17. September
09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)
10.30 Uhr Gottesdienst in Sipplingen (Pfarrer Boch)

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhlstr. 8
mit den Ortschaften Sipplingen und Bodman

Sonnstag, 10. September
09.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 13. September
20.00 Uhr Gottesdienst

DIE VEREINE BERICHTEN

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Unser nächster Dienstabend findet am Donnerstag, dem 07.09.2006, um 20.00 Uhr, im Depot statt.

Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Achtung Heimatliedersängerbund!
Es isch so weit. Zimmer sind buecht und `s Wetter wird au besser. Drum startet mir am 15.09. - 17.09. zum Ausflug an die Mosel.
Abfahrt isch am Freitigmorge um 7.00 Uhr beim Rivaparkplatz mit em Bus. Mitbringe sott jeder eweng ebbs zum azie, zum Zäh buzze und en kleine Durscht.
Fallus onner fit woß wa me brcht, kam me no bim Oli unter (94 44 91) arufe. Vugessed au eiere Bichlen Fit zum Singe!

FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Für den 2. Zug findet am Freitag, 08.09.2006, die nächste Probe statt.
Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen

MUSIKKAPELLE SIPPLINGEN e.V.

Musikkapelle lädt ein!!
"Letztes Abendkonzert 2006 der Musikkapelle"
Am heutigen Mittwoch, dem 6. September, spielt die Musikkapelle Sipplingen auf dem Rathausplatz zum letztem Abendkonzert der Sommersaison 2006 auf.
Hierbei werden die Sipplinger Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Dirigent Arthur Widenhorn nochmals alle Register ziehen, und mit einem abwechslungsreichen Programm aufwarten. Sie werden mit diesem Konzert nochmals die Einwohnerschaft und Feriengäste ca. 1 Stunde mit schneidigen Märschen wie auch flotten Melodien unterhalten.
Beginn 20.00 Uhr.

Die Mitglieder der Musikkapelle bedanken sich bei der Einwohnerschaft und den Feriengästen für den guten Besuch bei den Konzerten sowie bei den sonstigen Veranstaltungen während des zuendegehenden Sommers.

Schriftführer
Gottfried Regenscheit

Frühkonzert der Musikkapelle Sipplingen im Kursaal Überlingen!
Am kommenden Sonntag, dem 10. September, bestreitet die Musikkapelle Sipplingen im Kursaal Überlingen ein Frühkontert.
Beginn ist um 11.00 Uhr.
Zum Abschluss des Sommers 2006, unterhalten die Sipplinger Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Dirigent Arthur Widenhorn, in dem gut einstündigen Konzert die Gäste mit flotten und unterhaltsamen Weisen.
Das Konzert findet im Rahmen der Sommerkonzerte statt, die von den Kapellen des Bezirks 1 des Blasmusikverbandes durchgeführt werden.

Einwohner und Feriengäste aus unserer Gemeinde sind hierzu ebenfalls recht herzlich willkommen.

Schriftführer:
Gottfried Regenscheit

TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

SG Sipplingen/Hödingen
Spiele am Wochenende:
Sonntag, den 10.09.
10.30 Uhr in Markdorf
Türk. Markdorf II - SG SiHö II
17.45 Uhr in Sipplingen
SG SiHö I - TuS Immenstaad II

Ergebnisse:
SC Markdorf II - SG SiHö I 2:3 (1:2)
SG SiHö II - FC Beuren/Weildorf II 5:4 (1:2)

Beide Mannschaften starten zum Saisonauftakt mit einem Sieg.
Die erste Mannschaft erreichte beim Angstgegner SC Markdorf II durch eine gute spielerische wie auch kämpferischen Leistung einen verdienten Sieg. In der 1. Spielhälfte konnte unsere Mannschaft einen 2:0-Vorsprung erzielen, ehe dem Gegner mit einem glücklichen Tor der Anschlusstreffer zum 2:1-Halbzeitstand gelang. In der 2. Hälfte machte unsere Mannschaft weiterhin viel Druck auf das generische Tor, ohne sich bietende Torchancen zu verwerten. Eine Unachtsamkeit konnte der Gegner mit einem Foulelfmeter zum 2:2 nutzen. Mit weiterhin gutem offensiven Spiel machte unsere Mannschaft Druck auf das gegnerische Gehäuse. Mit einem verwandeltem Handelfmeter gelang dann der verdiente Sieg, der durchaus höher ausfallen konnte.
Tore: 0:1 Cl. Maier, 0:2 A. Kopp, 2:3 Cl. Maier

Die 2. Mannschaft hat in ihrem ersten Saisonspiel die erhofften 3 Punkte einfahren können.
Trotz einiger Personalsorgen, gelang letztlich ein knapper aber verdienter Sieg. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten, konnten wir Mitte der 1. Halbzeit durch O. Huber in Führung gehen. Danach verpassten wir gleich mehrfach die Vorentscheidung zum 2:0. Nach zahlreichen Chancen kam es wie es kommen musste, der Gegner konnte durch einen Freistoß zum 1:1 ausgleichen. Kurz vor der Halbzeit gingen dann die Gäste nach einer Unaufmerksamkeit mit 2:1 in Führung. Zu Beginn der 2. Halbzeit hatten wir uns viel vorgenommen doch leider nutzte der Gegner eine weiter Chance zum 1:3. Kurz darauf konnten wir durch einen herrlichen Kopfball durch R. Kedak das 2:3 markieren. Nur einige Minuten später konnte wieder R. Kedak eine Unsicherheit in der gegnerischen Abwehr zum 3:3 nutzen. Danach waren wir wieder klar im Vorteil und durch einen Foulelfmeter konnte wiederum R. Kedak das 4:3 markieren. Aber anstatt das Ergebnis auszubauen kam der Gegner durch einen abgefälschten Schuss noch einmal zum 4:4-Ausgleich. Eine weitere Unsicherheit des Gästetorwartes nutzte Th. Freund zum letztlich verdienten 5:4. Die 2. Mannschaft bedankt sich bei E. Schellinger für den kurzfristigen Einsatz.
Tore: 1:0 O. Huber, 2:3, 3:3, 4:3 R. Kedak, 5:4 Th. Freund.

Das nächste Heimspiel der I. Mannschaft findet am kommenden Sonntag erst um 17.45 Uhr statt. Über eine starke Unterstützung zahlreicher Zuschauer, würde sich unsere Mannschaft freuen.

1. Mannschaft Saison 2006/2007.
Von links: Vorne: C. Maier, C. Wegmann, R. Scharbach, K. Märte, E. Brehm
Mitte: Trainer J. Patzke, Betreuer K. Swittala u. A. Gamper, M. Erdogan, G. Widenhorn, S. Schirling, A. Bojaj
Hinten: H. Brunn, P. Pollina, D. Brehm, A. Kopp, M. Auer
Auf dem Bild fehlen: Ö. Tosun, M Veith

Neuzugänge: R. Scharbach (FC Bod. Ludwigshafen), A. Kopp, E. Brehm (FC Überlingen)
Abgänge: J. Neumann, R. Etzel (2. Mannschaft)

Unsere Mannschaften können dieses Jahr mit neuen Trikots spielen.
Wir bedanken uns hiermit ganz herzlich bei den Sponsoren der neuen Trikots für unserer Mannschaften:
Es sind dies: Malergeschäft Klein, Sanitärbetrieb Brand, Drehteile Schellinger, Lagersystem Service Etzel alle aus Sipplingen, und Sportartikel Grünvogel aus Hödingen.

Trainingsbeginn der F-Jugend und der Bambini-Kicker
Die Sommerpause ist beendet und es geht wieder los. Das erste Training beginnt am Dienstag, 12.09.06, um 17.30 Uhr, auf dem alten Sportplatz. Kinder, die Spaß am Fußball haben sind bei uns jederzeit willkommen.

Das Trainerteam
Andy, Dieter, Michael und Roland
freuen sich auf euch.

Abteilung Jugendfußball
Jetzt geht es auch für die Jugendmannschaften wieder mit dem Training los. Da wir auch bei der Jugend eine Spielgemeinschaft mit Hödingen sind, wird auf beiden Sportplätzen trainiert und gespielt. Es sind folgende Trainingszeiten geplant:

Bambinis u. F-Jugend:
Jahrgang 1998 - ca. 2001
Beginn: Di., 12.09.
dienstags, 17.30 Uhr auf dem Sportgelände in Sipplingen
Trainer: Roland Seiberle, Michael Märte, Dieter Rietschle und Andrew Williams

E-Jugend: Jahrgang 1996 - 1997
Beginn: Di., 19.09.
dienstags, 18.00 - 19.00 Uhr auf dem Sportgelände in Sipplingen
donnerstags, 18.00 - 19.00 Uhr auf dem Sportgelände in Hödingen
Trainer: Roland Gieck und Rüdiger Buchner

D-Jugend: Jahrgang 1994 - 1995
Beginn: Mo., 11.09.
montags, 18.00 - 19.30 Uhr auf dem Sportgelände in Hödingen

donnerstags, 18.00 - 19.15 Uhr auf dem Sportgelände in Sipplingen
Trainer: Thomas Schuler und Bernd Eisenberg

C-Jugend: Jahrgang 1992 - 1993
Beginn: läuft schon
mittwochs, 17.30 - 19.00 Uhr auf dem Sportgelände in Hödingen
freitags, 17.30 - 19.00 Uhr auf dem Sportgelände in Sipplingen
Trainer: Herbert Gamper und Gerhard Kalke

B-Jugend: Jahrgang 1990 - 1991
Beginn: läuft schon
A-Jugend: Jahrgang 1988 - 1989
Beginn: läuft schon
montags, 19.00 - 20.30 Uhr auf dem Sportgelände Sipplingen
donnerstags, 19.00 - 20.30 Uhr auf dem Sportgelände in Sipplingen
Trainer: Markus Bellgardt, Ulf Tittel und Sven Strüver

Interessierte Kinder und Jugendliche möchte ich bitten, sich zu den angegebenen Zeiten auf den Sportplätzen mit den einzelnen Trainern in Verbindung zu setzen. Jeder neue Spieler ist uns herzlich willkommen. Falls noch jemand Interesse an einem Posten als Jugendtrainer hat, wenden Sie sich bitte an einen der Trainer oder an mich als Jugendleiterin. Wir wären sehr froh, wenn sich ein paar Interessenten melden würden, denn Jugendtrainer sind immer sehr gefragt.

Mit sportlichen Grüßen
die Jugendleiterin
Beate Gamper

VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert:
Mehr Sicherheit mit Schlaganfall-Pass
Die Angst vor einem erneuten Schlaganfall ist für viele Schlaganfall-Betroffene ein Grund zum sozialen Rückzug. Hier kann der von der Stiftung Schlaganfall-Hilfe entwickelte „Schlaganfall-Patienten-Pass" helfen, den Betroffenen mehr Mut, mehr Sicherheit und somit mehr Lebensqualität zu geben. Das Dokument im Brieftaschenformat listet neben der medizinischen Diagnose und der aktuellen Medikation auch das behandelnde Krankenhaus und andere wichtige Daten auf. So können sich Notarzt und Rettungsdienst im Falle eines erneuten Schlaganfalls schnell informieren und sofort zielgerichtet handeln.

Erhältlich ist der Pass bei der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe, Telefon (01 80) 5 09 30 93 (12 Cent pro Minute) zum Preis von zehn Euro. Das medizinische Dokument, das nach den Angaben des Patienten erstellt wird, kann zum Preis von fünf Euro aktualisiert werden. Weitere Infos sind unter www.schlaganfall-hilfe.de erhältlich.

WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Das Herbstfest der Wandervereinigung Sipplingen
war dieses Jahr verbunden mit dem Klangpfad, den unser Mitglied, Frau Sylvia Bargel-Hirschmann ins Leben gerufen hat und in Zukunft ausbauen will, wenn ..... ja wenn auch die Gemeinde unterstützt.

Viele helfende Hände - auch vom Wanderverein - hatten beim Aufbau mitgewirkt und unsere Wanderhütte wurde bis tief in die Nacht Mittelpunkt, als der Eröffnungsabend am Samstag nach dem Verklingen der Trommel, dem Verstummen der Klangkörper und dem langsamen Verlöschen der Schwedenfeuer seinen Ausklang fand.
Doch früh am Sonntagmorgen war schon wieder eine Reihe von Mitgliedern des Wandervereins an der Wanderhütte zur endgültigen Vorbereitung des Herbstfestes eingetroffen.
Es ist Spätsommer, beginnender Herbst, zweifellos. Da muss mit einem bedeckten Himmel und einem kleinen Schauer schon mal gerechnet werden. Doch dann gewann die Sonne, und Stück um Stück erhielt der Himmel sein Blau zurück.

Nach der ersten Wandergruppe aus Oberndorf am Neckar, die auf dem Weg von Ludwigshafen nach Überlingen war und hier für beide Teile überraschend auf Sipplinger Gäste traf, kamen nach und nach immer mehr Freunde, Gäste und Wanderer, um sich mit Köstlichkeiten vom Grill und leckeren Salaten zu stärken. Die vielen hausgemachten Torten und Kuchen zum dampfenden Kaffee bereiteten oft die Qual der Wahl. Unsere Getränke-Bar mit ihrer bemerkenswerten Auswahl hatte den ganzen Tag über sehr gut zu tun.

Schnell waren nach dem kurzen Regen auch zusätzliche Bänke und Tische unter freiem Himmel aufgestellt, um allen Platz bieten zu können. Es war ein Kommen und Gehen, vom Klangpfad zum Klangpfad, wo Große und Kleine nach Herzenslust laute, schnarrende, aber auch zarte und klangvolle Töne erzeugten und die von Ingrid Schmidt erzählten Märchen mit „Instrumenten" aller Art unterstrichen oder sie gar malten.

Bis in den späten Nachmittag durfte wieder auf Blümchen und der kleineren Topsi, den beiden Ponys, geritten werden. Selbst auf dem Pferd sitzen und reiten ohne Angst zu haben, das war für die Kinder ein besonderes Erlebnis. Streicheln durften sie die braven Ponys natürlich auch.

Alles in allem: Es war wieder ein gelungenes, schönes Fest.

Wir danken allen Gästen, die zu uns auf den Berg gekommen sind und wir danken allen fleißigen Helfern, ohne die ein solches Fest nicht ausgerichtet werden könnte, und nicht zuletzt danken wir den zahlreichen Spendern der leckeren Kuchen.
GB

Wann wir wieder wandern wollen?
Am 24. September fahren wir mit dem Zug nach Villingen, wandern dort und nehmen an einer Stadtführung teil.

Ende des redaktionellen Teils